Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen | 3.22

Vorüberlegungen

Kompetenzen/Lernziele:

- *Die Schüler sollen eine Idee für den Schulbasar zum Jahresabschluss umsetzen können.*
- *Sie sollen das Projekt planen und durchführen.*
- *Sie sollen Erfahrungen im Umgang mit Kaufinteressenten und Kunden sammeln.*
- *Sie sollen sich in der Unterweisung und Anleitung von Laien bei der Herstellung der Karten üben.*
- *Sie sollen Methodenkompetenz in der Herstellung der Karten umsetzen.*
- *Sie sollen fächerübergreifend denken, arbeiten und handeln lernen.*
- *Sie sollen im Team zusammenarbeiten.*

Anmerkungen zum Thema (Sachanalyse):

Schulbasare sind immer wieder gute Anlässe für eine Klasse, sich mit Produkten oder auch Veranstaltungen zu beteiligen. Dabei bieten die Klassen zumeist fertige Waren an, die sie z.B. im Werk- oder Kunstunterricht erstellt haben. Das Verkaufen steht dabei im Vordergrund.

Hierbei sind aber meist nur wenige Schüler tatsächlich **handelnd eingebunden**: Die fertigen Produkte liegen zum Verkauf bereit, die eigentliche Arbeit ist erledigt. Die Schüler erfahren Bestätigung nur sekundär durch die Anzahl der verkauften Waren bzw. durch das eingenommene Geld. Sie erleben nicht unmittelbar die Wirkung ihrer Arbeit.

Mit diesem Problem setzte sich die Klasse mit der Lehrkraft im vorbereitenden Gespräch auseinander. Die Arbeit sollte nicht mehr im Hintergrund geleistet werden, sondern **unmittelbar sichtbar** sein. Zugleich sollten, wenn möglich, **alle Schüler** in diese Arbeit eingebunden werden. Ebenso wollte man ein Produkt anbieten, das **den Kunden in die Arbeit mit einbezieht**. Zugleich sollten die hergestellten und angebotenen Waren anschließend nicht liegen bleiben, sondern weitere Verwendung finden können bzw. die Herstellung „just in time“ und nur zum aktuellen Bedarf erfolgen.

Auf der Basis dieser Vorgaben wurden in Kleingruppen verschiedene Vorschläge entwickelt, von denen nach Vorarbeit im Kunstunterricht ein Vorschlag als umsetzbar vorgelegt wurde.

Das Projekt orientiert sich an folgenden **Projektphasen**:

- Projektinitiative/Projektanfang
- Zielsetzung und Planung
- Projektdurchführung (Vorbereitungsphase und Umsetzungsphase)
- Dokumentation/Präsentation
- Überprüfung und Abschluss

(vgl. UE 2.25 „Die Projektprüfung in der Haupt- und Mittelschule“ aus Ausgabe 20 dieser Reihe)

VORSCHAU

zur Vollversion

3.22 Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen

Vorüberlegungen

Projektinitiative/Projektanfang

- Für den Basar bietet die Klasse **Glückwunschkarten** an, die vor Ort von den Kunden selbst hergestellt werden sollen.
- Es werden **verschiedene Arten** von Glückwunschkarten angeboten:
  - Encaustic-Karten
  - Fotokarten – auf Fotodruck
  - Fotokarten – auf Computerdruck
  - Fotokarten – mit Innentext
- Eingebunden sind die Fächer **Deutsch**, **Kunst** und **Textverarbeitung/Kommunikationstechnik** sowie der Wahlkurs **Fotografieren**.

Zielsetzung des Projekts

- Die Arbeit soll fächerübergreifend erfolgen – in Zusammenarbeit der genannten Fächer.
- Es sollen keine großen Stückzahlen im Vorhinein hergestellt werden; die Herstellung erfolgt vor Ort nach Bedarf.
- In den Herstellungsprozess wird der Kunde selbst eingebunden. Er stellt seine Karten nach Wunsch her (kleiner individueller Workshop).
- In der Vorbereitung erwerben alle Schüler die methodischen Kenntnisse, sodass jeder Schüler einen anderen Schüler vor Ort vertreten oder unterstützen kann.
- Möglichst alle Schüler sind in das Projekt eingebunden.

Projektplanung

In der Klasse sind 25 Schüler. Es werden fünf Arbeitsgruppen mit je fünf Schülern gebildet:

- **1. Gruppe:** Organisation und Aufbau des Verkaufs- bzw. Workshopstandes
- **2. Gruppe:** Kunstunterricht: Encaustic-Karte
- **3. Gruppe:** Fotokarte mit Fotodruck
- **4. Gruppe:** Fotokarte mit Computerdruck
- **5. Gruppe:** Fotokarte mit Innentext

In der **Vorbereitungsphase** arbeitet die ganze Klasse zusammen. Alle Schüler erlernen die jeweiligen methodischen Kompetenzen in den jeweiligen Unterrichtsfächern:

- **Kunstunterricht:** Wir stellen Karten mit Encausticarbeiten her.

- **Wahlfach Fotografie:** Wir stellen Bilderserien zusammen, die für Fotokarten verwendbar sind.

- **Textverarbeitung/Kommunikationstechnik:** Einfügen von Bildern in eine Fotokarte; Bedrucken von Fotokarten mit entsprechendem Glückwunschtext; Ausdrucken von Karte und Bild

- **Deutschunterricht:** Wir stellen eine Sammlung von Gedichten, Aphorismen, Sprüchen, Reimen, Haikusprüchen o.Ä. zusammen, die sich für einen Innentext eignen.

VORSCHAU

netzwerk lernen

(c) Olzog Verlag GmbH

zur Vollversion

Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen

3.22

Unterrichtsplanung

Projektdurchführung – Vorbereitungsphase

Alle Schüler arbeiten im Klassenverband im herkömmlichen Unterricht; die einzelnen Vorhaben werden gemeinsam vorbereitet und die notwendigen Kompetenzen in den Fächern erworben.

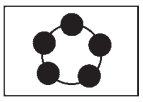
1. Schritt: Wir stellen Encaustic-Bilder für Glückwunschkarten her

Kompetenzen/Lernziele:

- *Die Schüler sollen die Technik der Encaustic-Arbeit kennenlernen.*
- *Sie sollen Encaustic-Bilder herstellen.*
- *Sie sollen den Arbeitsprozess kennen und vermitteln können.*
- *Sie sollen eine Anzahl von Encaustic-Bildern für den Basar vorhalten.*

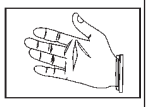
Einstieg:

Die Schüler werden in Werkzeug, Material und einfache Arbeitstechniken im Bereich Encaustic in folgenden Schritten eingeführt (siehe **M 1** bis **M 2**):



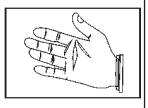
- Erklären des Materials und der Werkzeuge (siehe **M 1**)
- Demonstration verschiedener einfacher Techniken (siehe **M 2**)
- Besprechen von Encaustic-Bildern (siehe **M 3**)

Bearbeitung:



Die Schüler üben sich im Umgang mit Werkzeug und Material. Die Lehrkraft unterstützt entsprechend. Die Schüler stellen erste verwendbare Bilder her.

Vertiefung:



Die Schüler erklären den Arbeitsprozess so, wie sie ihn vor Ort dem Laien/Kunden erklären würden (Simulation von Workshop-/Verkaufssituation). Sie stellen Werkzeug, Material und weitere Hilfsmittel für den Basar zusammen.

Didaktisch-methodischer Kommentar:

Die Schüler erlernen zunächst die **einfachsten Arbeitstechniken** im Umgang mit Encaustic. Auf dieser Stufe sind besondere Kunstformen noch nicht notwendig. Mit einfachsten Mitteln und möglichst unkompliziert sollen die Schüler brauchbare und verwertbare Ergebnisse erreichen.

Die Schule sollte für den Kunstunterricht einen **Werkzeugsatz Encausticmaterial** zur Verfügung haben. Sollten nicht genügend Encaustic-Eisen verfügbar sein, so können die

VORSCHAU

zur Vollversion

3.22	Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen

Unterrichtsplanung

serien im Vordergrund. Die Schüler sollen hier selbst initiativ werden und Ideen für Fotoserien entwickeln. Wichtig ist, dass dabei die Anzahl der Bilder pro Serie beschränkt wird. So sind die Schüler gezwungen, über eine Auswahl und Zusammenstellung zu diskutieren.

Der Umgang mit dem **Fotoprinter** richtet sich nach dem an der Schule vorhandenen Gerät.

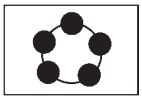
Bei der Kostenberechnung lernen die Schüler zu **kalkulieren**.

3. Schritt: Drucken der Bilder in Glückwunschkarten und Beschriften der Glückwunschkarten

Kompetenzen/Lernziele:

- *Die Schüler sollen digitale Bilder in fertige Karten eindrucken können.*
- *Sie sollen Karten mit Glückwunschsprüchen versehen.*
- *Sie sollen eine Anzahl von Karten vorbereiten.*

Einstieg:



Die Bilderserien der Fotogruppe werden als Grundlage herangezogen und auf dem Rechner gesichtet. Die Anzahl der Beispielkarten wird festgelegt.

Bearbeitung:

Auswahl der Karten:

- Käufliche Blankokarten werden bedruckt.
- Karten sollen im Rechner selbst hergestellt werden.
- Computerausdrucke der Bilder werden in die Karten eingefügt.

Klären des technischen Ablaufs:

- Programmauswahl in WORD
- Herstellen des Kartenausschnitts oder einer Karte
- Einfügen der Bilddateien (Einfügen – Objekt aus Datei)
- Ausdruck der fertigen Karte
- evtl. Eindruck eines Grußwortes oder einer Grußformel (siehe **M 6**)

Verarbeitung:

Die Ergebnisse werden bewertet und die Kosten pro Exemplar werden festgelegt (siehe Kostenzusammenstellung **M 9** und **M 10**).

VORSCHAU

netzwerk lernen

(c) Olzog Verlag GmbH

zur Vollversion

Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen	3.22
Texte und Materialien	M 1

Werkzeug und Material für die Encaustic-Arbeiten

Encaustic-Eisen

Encaustic-Stift
mit verschiedenen Einsätzen

Encaustic-Stift mit Einsatz

Encaustic-Wachsstifte

VORSCHAU

(c) Olzog Verlag GmbH

netzwerk lernen

zur Vollversion

Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen	3.22
Texte und Materialien	M 2 (2)

2. Zur Verwendung des Encaustic-Stiftes

Der Encaustic-Stift ähnelt einem Lötkolben. Tatsächlich kann man mit einem Lötkolben ähnlich arbeiten. Dieser sollte jedoch in der Hitzezufuhr regulierbar sein, da ein herkömmlicher Lötkolben zu hohe Temperaturen entwickelt.

In den Encaustic-Stift lassen sich verschiedene Spitzen einsetzen. Diese haben unterschiedliche Grundflächen (Dreiecke, Kreise, Ovale, Tropfenformen u.a.), die beim Malen mit Wachs unterschiedliche Effekte erzeugen können. Auch hier heißt es wieder: ausprobieren und experimentieren.

In den Stift lassen sich auch kleine Metallpinsel einsetzen. Mit ihnen kann man direkt auf dem Papier und im bereits aufgebrachten Wachs malen und das Bild strukturieren.

Achtung:

Das Encaustic-Eisen ist heiß! Auch das flüssige Wachs ist erhitzt! Vorsicht vor Verbrennungen!

Tipps:

- Arbeitet zunächst auf großen Flächen. Da zeigen sich die Effekte besser und das Arbeiten geht leichter von der Hand.
- Nach entsprechender Übung kann man dann auch auf kleinen Flächen schöne Bilder erstellen.
- Wenn man abstrakt auf einer großen Fläche gearbeitet hat, dann können daraus auch kleinere Bildmotive herausgeschnitten werden. Auch hier heißt es: ausprobieren!

VORSCHAU

netzwerk lernen

(c) Olzog Verlag GmbH

zur Vollversion

Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen	3.22
Texte und Materialien	M 6

Beispiele für Gruß- oder Glückwunschformeln

Die Auswahl richtet sich nach den Angeboten der Schriften des jeweiligen Programms; hier: Word.

Herzliche Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch

Liebe Grüße und beste Wünsche

Das Beste zum Geburtstag

Beste Wünsche

Zum Geburtstag die besten Wünsche

Eine weitere Möglichkeit besteht in der Auswahl von WordArt-Gestaltungen.

VORSCHAU

netzwerk lernen

(c) Olzog Verlag GmbH

zur Vollversion

3.22	Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen
M 7 (1)	Texte und Materialien

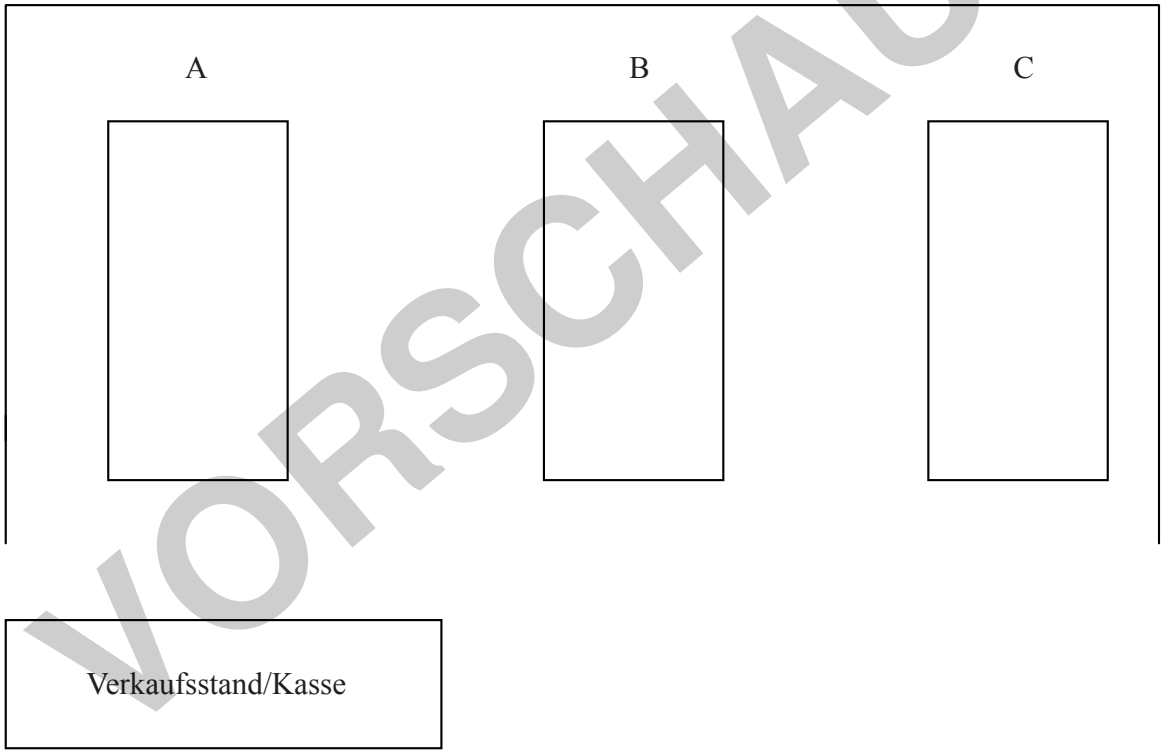
Planung und Organisation

1. Es werden drei Workshop-Gruppen gebildet:

   a) Encaustic-Gruppe
   b) Fotogruppe – Fotodrucker
   c) Fotogruppe – Computerausdruck

2. Jede Gruppe erhält einen eigenen Arbeitsbereich und sorgt sich um die Bereitstellung des entsprechenden Materials und der benötigten Einrichtungen.

3. Aufstellung:



4. Personal: Pro Gruppe arbeiten immer drei Schüler zugleich; sie werden stündlich abgelöst.

VORSCHAU

(c) Olzog Verlag GmbH
zur Vollversion

Übungsprojekt: Glückwunschkarten selbst erstellen	3.22
Texte und Materialien	M 9

Kostenberechnung

Bereich	Stückzahl	Kosten	Preise
Allgemeine Kosten			
Karten			
Papier			
Sonstiges			
Gruppe a)			
Wachsstifte			
Kunstkarton			
Gruppe b)			
Fotopapier			
Gruppe c)			
Farbdruckpatronen			
Druckpapier			
Sonstige Kosten			
Gesamtkosten ca.			
Preis pro Karte			
Encaustic-Karte			
Fotokarte			
Fotodruckkarte			

VORSCHAU

(c) Olzog Verlag GmbH

netzwerk lernen

zur Vollversion